

# Slowakei als gutes Pflaster

Vu TranLe gewinnt zwei Mal Bronze bei Internationalen Meisterschaften

**Malacky (mj)** – Für Vu TranLe hat sich die Slowakei erneut als gutes Pflaster erwiesen. Der Zeulenrodaer holte bei den Internationalen Jugendmeisterschaften in Tischtennis von Freitag bis Sonntag in Malacky jeweils Bronze mit der Mannschaft und im Doppel.

Im Teamwettbewerb gewannen TranLe, Christoph Schmidl (Bayern) und Robin Malessa (Westdeutscher Verband) nach problemlosen 3:0-Siegen über Tschechien B, Slowakei A und Israel A ihre Vorrundengruppe. Auch im spannenden Viertelfinale hatte das deutsche Trio beim 3:2 über Slowenien knapp die Nase vorn. Erst die Vorrundensrunde war für TranLe und seine Mannschaftskameraden Endstation nach einem 1:3 gegen den späteren Turniersieger Ungarn. Für den Ehrenpunkt sorgte der Thüringer, der bis dahin kein Spiel verlor.

In der Einzelkonkurrenz konnte TranLe seine gute Form jedoch nicht unter Beweis stellen. Der Zeulenrodaer scheiterte deshalb nach drei Niederlagen als einziger deutscher Teilnehmer überraschend bereits in der Gruppenphase. Erst im Doppel an der Seite von Arne Hölter fand TranLe wieder zu seinem Spiel zurück. Das deutsche Duo schied erst im Halbfinale gegen die slowakisch-tschechische Kombination Jezo/Obesloh in 1:3-Sätzen aus.

## Bronze für Maas/Scherl

Deutsche Meisterschaften der Senioren in Chemnitz

**Chemnitz (mj)** – Dieter Maas (SU Lok/Motor Altenburg) und Hilmar Scherl (VfL 1990 Gera) haben für die einzige Thüringer Medaille bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren im Tischtennis am Wochenende in Chemnitz gesorgt. Maas/Scherl gewannen in der Altersklasse über 65 Jahre Bronze nach einer 0:3-

Halbfinalniederlage gegen die späteren Turnierzweiten Klaus Kreisel und Horst Meyer (Schleswig-Holstein).

In den Einzelkonkurrenzen erreichten Heike Hülß (Gothaer SV/Ü 40), Gabi Sachse (TSV Leimbach/Ü 50), Dieter Maas (Ü 65) und der Schmalkalder Heinz Flache (Ü 60), der für den hessischen TV 03 Heringen startet, jeweils das Achtelfinale.

## Zwei Titel für Schott

Thüringer Mannschaftsmeisterschaften der Schüler und Jugend

**Erfurt/Jena (mj)** – TSV Leimbach bei den Mädchen und 1. SC Heiligenstadt bei den Jungen heißen die neuen Thüringer Mannschaftsmeister der Jugend im Tischtennis. Beim Turnier in Erfurt setzten sich die Leimbacherinnen im einzigen Spiel in Ermangelung weiterer Teilnehmer gegen den TTC Hasenthal mit 6:2 durch. Die Heiligenstädter holten sich den Titel bei vier Siegen ungeschlagen vor dem Gothaer SV (3:1) und dem TSV Lehnsdorf (2:2).

Das Turnier der Schüler in Jena war eine Angelegenheit der Gastgeber. Die Spielerinnen vom SV Schott machten es im Finale gegen den TTC HS Schwarza jedoch spannend. Nach dem 5:5-Endergebnis und ausgeglichenem Satzverhältnis von 11:11 musste das Ballverhältnis entscheiden, das mit 25 mehr gewonnenen Punkten zu Gunsten der Jenaerinnen entschied. Bronze ging an den SV 90 Gräfenroda.

Die Schüler des SV Schott dominierten die Konkurrenz indes klar und verwiesen nach vier ungefährdeten Siegen den TSV Breitenworbis (3:1) und den MTV Greußen (1:3) auf die weiteren Medaillenränge.